

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 226. Montag den 13. August. 1860.

Meteorologische Beobachtungen

vom 5. bis 11. August 1860.

Tag u. d. Beobach- tungs- stunde	Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach Auguste.	Fischbein-Hygrometer nach Dräseki.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
5. 8 — 27, 5, 0	+14, 4	1, 8	53, 5	SW	Regen, lustig.	
5. 2 — 5, 0	+15, 2	2, 7	52, 0	SW	Wolken.	
5. 10 — 6, 7	+12, 6	2, 4	53, 0	W	gewölk.	
6. 8 — 7, 5	+13, 3	2, 2	52, 5	SW	Sonnenblitze.	
6. 2 — 5, 7	+20, 1	5, 0	49, 3	SSW	Sonnenblitze.	
6. 10 — 6, 0	+15, 9	1, 8	53, 5	SSO	matt gestirnt.	
7. 8 — 7, 0	+14, 7	1, 8	53, 5	W	leicht gewölk.	
7. 2 — 7, 7	+16, 2	3, 3	51, 0	W	gewölk.	
7. 10 — 8, 5	+12, 4	1, 9	53, 5	W	bewölkt.	
8. 8 — 8, 9	+12, 3	1, 2	53, 0	W	Sonnenschein.	
8. 2 — 8, 9	+19, 0	6, 7	45, 5	WSW	Sonnenblitze, lustig.	
8. 10 — 8, 4	+11, 2	1, 5	54, 5	SW	gestirnt.	
9. 8 — 8, 2	+14, 1	3, 0	51, 0	SSW	Sonnenblitze.	
9. 2 — 7, 2	+19, 5	5, 6	47, 0	SSW	Sonnenblitze.	
9. 10 — 6, 1	+14, 7	2, 5	52, 5	SSW	gewölk.	
10. 8 — 7, 8	+13, 7	2, 9	52, 0	W	leicht gewölk., lustig.	
10. 2 — 8, 0	+19, 5	4, 6	49, 5	W	Sonnenblitze, lustig.	
10. 10 — 8, 3	+12, 4	1, 9	53, 5	NW	gestirnt.	
11. 8 — 8, 3	+14, 0	2, 4	52, 5	WSW	Sonnenschein, matt.	
11. 2 — 9, 0	+17, 4	4, 0	48, 5	S	Wolken.	
11. 10 — 8, 3	+12, 0	1, 0	55, 5	SSO	gestirnt.	

Tageskalender.

Stadttheater. 81. Abonnement-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in 5 Acten von Karl Gutzkow.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen, der Vater Friedrichs des Großen. Herr Stürmer.
Die Königin, seine Gemahlin. Herr Bühl.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter. Herr Ungar.
Der Erbprinz von Bayreuth. Herr C. Kühn.
General v. Grumbkow. Herr Saalbach.
Graf Schwerin. Herr Treptau.
Graf Wettinischen. Herr Linden.
General v. Blücher. Herr Dessoit.
Mitterotham, großbritannischer Gesandter. Herr Kühns.
Frau v. Bierck. Frau Ecke.
Frau v. Holzendorf. Dame der Königin. Frau Treptau.
Feldlein v. Sonnenfeld, Dame der Prinzessin. Frau Bachmann.
Trossmann, Kammerdiener des Königs. Herr Gasche.
Rumple, Kommeediner des Königs. Herr Sauppe.
Schloß, ein Grenadier. Herr Otto.
Ein Lakai des Königs. Herr Baumann.
Generale. Offiziere. Hofdamen. Mitglieder der Tabaksgesellschaft.
Grenadiere. Soldaten.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß in Berlin.
Aufführung halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Zur Nachricht.

Dienstag den 14. August (Abonnement suspendu) vierte Gastvorstellung des Herrn Niemann, königl. hannov. Hof- und Kammeränger, neu einstudirt: Jacob und seine Schne in Megyten. *** Joseph — Herr Niemann. (Erhöhte Preise der Plätze.) Die Direction des Stadttheaters.

Landes-Lotterie. Heute Montag a) früh 8 Uhr öffentliche Rischung der zur 8. Cl. des 58. Spiels gehörenden, zusammen auf 198,050 Thlr.

laufen 3,000 Stück Gewinn-Billets und öffentliche Ziehung von 2,000 Stück derselben nebst ebensoviel Nummer-Billets, insg. b) Nachmittags 2 Uhr auch wieder öffentliche Ziehung von 1,000 Stück Billets beider Gattungen: Johannisgasse Nr. 48 (47), Etage 1, Treppen A.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr für Lesung und Studium
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch Freitag; Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend (Worm. 8—12 Uhr).

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Pfgr.

Bei Beck's Kunst-Ausstellung, Markt, Rauchhalle, 9—5 Uhr.

C. H. Niemann's Russalien, Instrum. u. Gattenhandl., Leibhantl für Punkt (Russalien und Piano) u. Russl. Galon, Neumarkt, hohe Ecke. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Russie.

Goldene-Club, Petri's Garten, Domherrenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Handsäder zu jeder Tageszeit.

Stadt- und Landbote

für Leipzig, Pegau, Zwenkau ic. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Das photographische Atelier für Panotypie von Moritz Gaudenz fertigt Bilder von 15 Pf an, Gerberde Gatten, Eingang Naumbörschen Nr. 13.

Rudolph Moser

Musterzeichner

Rosplatz Nr. 9, II. Etage. (Haus neben d. Kurprinz.)

NB. Ebendaselbst werden ordinaire wie die feinsten Roth- und Weissstickereien in Wäsche gefertigt.

Wäsche roth und weiss zu sticken,

so wie alle Arten Spitzestickereien werden sauber ausgeführt durch M. Drugulin, Grimm. Str., Ecke des Naschmarktes.

Fußböden

werden auf das schönste in Parquet, so wie in jeder Holzart, auch in Mustern, gestrichen und lackirt. Desgleichen Thüren, Fenster, Treppen u. s. w. Bestellungen nimmt gütigst an Herr Behnke, Dorothee-Str. 34 bei Herbergsgeschäft.

Die Cravatten-

und Negligé-Mützen-Fabrik

von C. G. Freiberg befindet sich wie bisher nur Nicolaistraße Nr. 2, zwischen der Kirche und Grimmaischen Straße, und empfiehlt die reichhaltigste Auswahl in allen Fäcons und neuesten Mustern zu stets billigsten Preisen ergebenst.

C. G. Freiberg, Nicolaistraße Nr. 2.

NB. Ausverkauf einer Partie Sommer-Schläpfe.

Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnstocher à Löffchen 3 Pf und 6 Pf,

Salampasten à Paquet 4 Pf und 7 1/2 Pf

ist wieder in fetischer Sendung eingetroffen und empfehlen

C. F. Schubert, Theodor Pfitzmann,

Brühl Nr. 61, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.

Königl. Sächs. Westliche Staats-Eisenbahnen.

Bekanntmachung.

Vom 15. d. M. ab erleidet der bisherige Fahrplan einige Änderungen, welche aus den auf den Stationen und Haltestellen angeschlagenen Plakaten, so wie aus den bezüglichen durch das Dresdener Journal und die Leipziger Zeitung erfolgenden Veröffentlichungen zu erschließen sein werden.

Hier nach wird von Leipzig

- 1) Personenzug V anstatt um 12 Uhr Mittags bereits um 11 Uhr 45 Min.,
- 2) Personenzug IX anstatt um 6 Uhr 30 Min. Abends, vielmehr um 6 Uhr 25 Min. abgehen, auch
- 3) Zug IX eben so wenig als der früh 8 Uhr 10 Min. hier eintreffende Zug II an den Haltestellen Gnaschwitz, Böhmen und Breitungen anhalten, sondern
- 4) der Verkehr ebengenannter Haltestellen durch einen um 6 Uhr 30 Min. Abends von Leipzig, und um 6 Uhr Morgens von Altenburg nach Leipzig abfahrenden Zügen, den beiden Wagen IIter und IIIter Klasse beigegeben sind, vermittelt werden.

Die obgedachten Züge V und IX, eben so wie die früh 8 Uhr 10 Min. und Nachmittags 4 Uhr 15 Min. in umgekehrter Richtung hier eintreffenden Personenzüge treten unter entsprechender Beschleunigung in unmittelbarem Anschluß mit den nach Frankfurt, Darmstadt, Mainz, Lindau und der Schweiz, München, Innsbruck, Salzburg direct durchgehenden und von da eben so direkt nach Hof laufenden königlich bayerischen Postzügen.

Leipzig, am 2. August 1860.

Röntgliche Staats-Eisenbahn-Direktion.
von Crammhaar.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß ich auf hiesigem Platz unter der Firma

F. Hurlbeck

Ritterstrasse No. 19, Ecke des Ritterplatzes

ein Fleischwaren-Geschäft in geräucherten Waaren eröffnet habe und bitte unter der Versicherung prompter und billiger Bedienung um gütige Beachtung.

F. Hurlbeck.

Die Kunst- und Seiden-Wäscherei

von **W. Jauch**, kleine Fleischergasse 14 parterre,

empfiehlt sich zur Reinigung und Appretur aller Arten Kleider, Mantillen, Shawls, Tücher, Bänder, Blonden, Tischdecken, Teppiche, Wollstickereien &c. in bekannter Güte.

Portland-, Medina- und Roman-Cemente

aus der Fabrik von Francis Brothers & Pott, 9 Elms, London, sind bei mir in bester frischer Ware stets auf Lager und empfehle ich solche zu geneigter Abnahme.

Johann Meissner in Leipzig,

Universitätsstraße Nr. 4, große Feuerkugel.

Kleine Weise-Utensilien und dgl. Spielwaaren werden zu herabgesetzten Preisen auf Lager verkauft bei **F. A. Pöyda**, Reichsstraße Nr. 52.

Cargmagazin von Eduard Boehr, Tischlermeister, Querstr. 2.

Electro-magnet. Rotations- und Induktions-Apparate so wie Elektrische Maschinen für Schüler empfiehlt

C. Kappeler, früher Oesterrands Ww., Barthels Hof zweite Etage.

Goldwaaren, solid und dauerhaft gearbeitet, als lange und kurze Uhrketten, Siegelringe, Lachspäder, Domerringe, Medaillons, Broschen, Ohrringe, Armbänder, Hemdenknöpfe &c. wie auch eine Auswahl von Silberwaaren zu Hochzeits- und Bathem gesondert. Die Preise sind äußerst billig und fest.

Auch werden bei mir Uhrschilder, Stempel &c. schön gravirt.



Betty Behrens

elektro-magnetische

Heilkissen

gegen rheumatische und nervöse Leiden hält
Kommissionslager

C. Lehmann, Zapfere, Petersstr. 40.

Trockne Stern-Zalg-Seife

im Stein à Pf. 42 & empfiehlt

C. E. Bachmann, Petersstraße 39.

Nördl. Leim

à 26 u. 6½ w. Thür. Leim à 5 u. 5½ w. empfiehlt

Julius Klossing, Dresdner Straße 57.

Auch feinste Stärke, welche beim Platten nicht zieht, empfehlen
billigt **J. G. Krause & J. Obermann**, Stadt London.

Ein schöner Bauplatz im Blagwitz, dicht am Ausmündungspunkt der Omnibuslinie gelegen, 3540 L. Ellen (46 Ellen Fronte) enthaltend, ist für 1500 Thlr. zu verkaufen, auch kann derselbe in 2 Plätze getheilt werden. Nähe in der Expedition des Dorfangebers, Goldmarks Hof, 2 Treppen.

Ein schönes neues Pianoforte ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen Königssplatz Nr. 18, im 2. Hof 2 Treppen links.

Ein taselförmiges Pianoforte von Mahagoni, gut erhalten, ist billig zu verkaufen Universitätsstraße, Paulinum, über Schmidt Leibbibliothek 2 Treppen hoch.

Zu verkaufen ist billig ein Clavier, für Anfänger passend. Adresse zu erfragen Thomasgässchen Nr. 7, 1. Etage.



Billige Goldsachen,

neue sowohl als auch gebrauchte, als Uhrenketten, Siegelringe, Musennadeln, Dameringe, Medaillons, Broschen, Ohrringe (Boutons), Armbänder, Hemdenknöpfchen &c. so wie goldene und silberne

Serren- u. Damen-Uhren

unter Garantie, seines Art- und Wanduhren, Spieluhren, Uhrgläser en gros et en detail.

Auch werden wertvolle Sachen als Zahlung zum höchsten Werth mit angenommen oder gekauft bei

C. Ferdinand Schultze,

Brühl Nr. 24 im Gewölbe, Krafts Hof v. & v.

50 bis 100 Centner reine trockne Schweinehaar liegen zum Verkauf beim Wurstfabrikant

Franz Florholz in Apolda bei Weimar.

Böhmisches Patent-Braunkohle,

vorzügliche Qualität, ist in trockner Masse stets vorrätig und verkaufe einzeln pr. Centner 10 Mark , über 20 Centner pr. Ctr. 9 Mark , frei vors Haus. Der Centner Kohle ist $\frac{1}{2}$ Scheffel.

Gottlob Müller, Seiderstraße Nr. 2.

Bestellungen können in meinen Zettelfässern, Ecke der Nicolaistraße und Grimmaischen Straße, niedergelegt werden.

Eine 4 Wochen gehende Rahmenküche, für ein Gasthaus passend, eine Kochhaarmatze so wie verschiedene Gebett Bettwesen sind ganz billig zu verkaufen.

Nicolaistraße 31, im Hause hinten quer vor 2 Treppen.

Ein gebrauchtes Schuhmacherwerkzeug nebst allem Dugehörigen ist billig zu verkaufen u. Fleischergasse Nr. 9 im Hof 1 Treppe.

Kleider- und Wäschschränke,
ahorn-, eichenartig und weißlackiert sind stets vorrätig gr. Windmühlenstraße Nr. 1 B bei M. Höselbach, Tischler.

Nr. 6. Zu verkaufen sind! Nr. 6.

Federbetten, Mahagoni- u. geringere Meubles, 2 schöne Mahag.-Bettkästen mit Federmatratzen, 1 Kochhaarmatze mit Reitkissen, 1 Kronleuchter, pol. u. lac. Bettwesen, Kleider- u. Küchenschänke Goldhahngässchen 6, 1. Etage.

Eine Causeuse

so wie $\frac{1}{2}$ Durchgang geschwürige Polsterstühle sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 40 bei C. Behmann.

Zu verkaufen ist eine Katerne fürs Haus, eine Hängelampe und 6 Speisetafeln in Gesswein's Café.

Zu verkaufen sind 3 bunte Roulette. Nähe Nicolaistraße Nr. 10, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind leere Kisten mittlerer Größe Wintergartenstraße Nr. 8.

Kartoffeln werden verkauft à Meze 2 Mark 8 $\text{S}\text{ch}\text{ell}$ und $\frac{2}{3}$ Mark Neukirchhof Nr. 6.

Morgen Dienstag kommen wieder die guten blauen Magdeburger Kartoffeln Katharinenstraße vor Nr. 7 u. 9, die Meze 2 Rgt. 5 Pf., der Scheffel 1 Thlr. 7 Rgt. 5 Pf.

Gute Magdeburger Kartoffeln sind stets zu haben die Meze 2 Rgt. 5 Pf. Ulrichsgasse Nr. 66.

Siebender-Berlaus.

7 Stück große gefüllte, in Räbeln stehende Siebender sind zu verkaufen in der

blauen Mühle Nr. 9 parterre rechts.

1 a Zwicker Stück - Pechkohle à Lowry	= 19 25 Mark
1 a Würfel -	= 17 25 -
1 a Knopf -	= 16 71/2 -
1 a grobe Ränder à Lowry	100 Scheffel = 26 - = 11.

franen Bahnhof Leipzig empfiehlt C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

Detailverkauf bester Zwicker Pechkohle à Scheffl. 15 Mark in der Niederlage Glockenplatz Nr. 4. D. D.

Guten Winkelmueller Torf

1 Tausend 3 Mark 10 Mark . Bestellungen werden angenommen bei Henn Kaufmann Fleißler, Grimmaische Straße Nr. 22.

Ambalema-Cigarren

In gut gelagertter schöner Ware à 3 $\text{S}\text{ch}\text{ell}$, Ambalema mit Caba, Kondres und Manilla à 4 $\text{S}\text{ch}\text{ell}$, Yara-Havana à 6 und 8 $\text{S}\text{ch}\text{ell}$.

Oscar Mamme, Thomashäuschen.

Der von mir heraufsuchte echte Gesundheits-Kaffee wird in das Jubiläum von

Krause & Co. in Nordhausen am Harz

angefertigt, und es ist die einzige Fabrik, der ich ein Attest darüber ausgestellt habe. Wenn Andere ein solches mit meiner Namens-Unterschrift abdrucken lassen, so ist dies eine Fälschung.

Edthen, den 10. März 1860.

Dr. Arthur Lutze,

Dirigent der homöop. Apothe. a. Seide-Aktiengesellschaft derselbst.

Vorbemerkter Gesundheits-Kaffee ist für Wiederverkäufer wie im Einzelnen stets billig zu haben bei

C. E. Bachmann

im Leipzig.

 Gimbeer-Simonaden-Essenz von gelegten Wacholderbeeren in Wachsauf und Wasserlösbarer Qualität verlangt für mich sehr billig. Dr. Theob. Schwannsdorff. Julius Grotius in Wittenstein.

Homöopath. Gesundheitskaffee, Gerstenkaffee, Cölner Kaffee-Surrogat und Erdmandelkaffee empfiehlt für Wiederverkäufer mit ansehnlichem Rabatt, so wie im Einzelnen

C. E. Bachmann, Petersstraße 38.

Franz. Katharinen-Pflaumen,
große süße Frucht,
bei Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.

Echt westphäl. Pumpernickel.

(Wöchentlich 2 Sendungen.)

Dies meinen geehrten Kunden zur Nachricht.

J. Oscar Berl,
Wein- und Delicatessen-Handlung,
Schützenstraße Nr. 27.

Neue Voll-Säringe

von ausgezeichneter Güte empfiehlt

J. Oscar Berl, Schützenstraße 27.

Täglich 3 Mal Milch, früh 5, Mittags 1 und Abends 6 Uhr, aber ganz warm, gleich von der Kuh weg.

Ritterstraße Nr. 28.

Zu kaufen gesucht wird in einem Dorfe bei Leipzig ein Haus, welches mit einigen hundert Thalern übernommen werden kann. Adv. unter S. C. P. 4 nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Ein Pauplatz, wenn auch mit Bodergebäude, in der Dresdner Vorstadt gelegen, wird unter wirklich billigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu kaufen gesucht. Die Vergütung erfolgt pünktlich. Oferter mit Preisangabe werden unter 0 Pi durch die Expedition dieses Blattes erbeten und discret behandelt, da das Gesuch von keinem Unterhändler ausgeht.

Diverse alte Mahagoni-Meubles und Federbetten werden zu kaufen gesucht Frankfurter Straße Nr. 19 durch Hofmann.

Bauschutt

wird gegen Vergütung fortwährend angenommen — Frankfurter Straße in dem ehemaligen Schwägrich'schen Grundstück.

Einfahrt über den Glockenplatz.

2500 — 3000 Mark werden gegen sichere erste Hypothek sofort zu erbauen gesucht durch

Adv. Döring, Petersstraße Nr. 24.

Gegen Sicherheit und gute Zinsen werden 400 Mark gesucht. — Adressen erbeten unter E. G. 7 posts restante Leipzig.

7 und 800 Mark werden zur ersten alleinigen Hypothek gesucht. 5% Zins. Neukirchhof Nr. 14 parterre.

Ansäuleihen habe ich gegen Hypothek 400 Thlr., sofort disponibel. Adv. Scheidhauer, Mittelstraße 31.

Gesucht wird von einem Witwer in besten Jahren ohne Kinder eine Lebensgefährdin im Alter von 28—36 Jahren, Dredigung liebend und von gutem Geschmack, mit einem disponiblen Vermögen von 4—600 Mark . Gefällige Adressen sind niedergelegen Ritterstraße Nr. 30 parterre von 5—6 Uhr.

Strenge Verschwiegenheit wird verschafft.

In eine auswärtige bedeutende Wacholderkohlfabrik, welche im Schüngelholz einen Betrieb und in Ihren ausgedrehten festen Verbindungen ein langjähriges wohl begründetes Renommé genießt, wünscht der Besitzer wegen vorgerückten Alters einen oder zwei in dieser Weise durchaus roslinige charakteristische junge Leute bei sich aufzunehmen, um solche nach Umständen sogleich oder nach näherer Bekanntheit, am Geschäft zu betheiligen. Derselbe wäre auch geneigt, sich mit einer bestehenden ähnlichen Fabrik in der Weise zu verbinden, daß beide Geschäfte zusammengelegt und für gemeinschaftliche Rechnung fortbetrieben würden, ohne daß jedoch seine persönliche Mitwirkung dabei erforderlich wäre.

Angebietungen mit ausführlichen Angabe der bestehenden Verhältnisse sc. mit üblichen Sicherheiten begleitet, werden gegen Sicherung strengster Dissektion unter Chiffre A. M. Z. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Compagnon-Gesuch.

Ein gut empfohlener Kaufmann mit einem disponiblen Capital von 1500—2000 Mark kann sich bei einem kaufmännischen Geschäft beteiligen. Adv. übernimmt die Exp. d. Bl. unter X. Y. Z.

Für das hiesige Synagogengebäude werden zwei Sopranisten jüdischen Glaubens zur Mitwirkung beim Gottesdienste während der bevorstehenden Feiertage gesucht.

Leipzig, den 10. August 1860.

Der Synagogen-Vorstand.

Für denselben:
Moritz Merfeld, i. v.

Maurergesellen-Gesuch.

Gute geübte Gesellen können dauernde Beschäftigung erhalten bei einem wöchentlichen Lohn ohne Früh- und Abendstunden 4 Thlr., können auch bei guter Zahlung Accord-Arbeit bekommen bei **Friedrich Nyffel**, Maurermeister, Zeitzer Straße Nr. 20.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentlicher Kellnerbursche von 18—20 Jahren für auswärts. Zu melden Nachmittags von 5—7 Uhr Querstraße Nr. 29 parterre rechts.

Ein Kellnerbursche wird gesucht. Zu melden Crottendorf, goldner Stern.

Gesucht wird zum 1. September ein Kellnerbursche kleine Fleischergasse Nr. 28 parterre.

Gesucht wird ein kräftiger Handarbeiter Promenadenstraße Nr. 1.

Gesucht wird ein junger kräftiger Arbeiter Gerberstraße 40. Selbige haben sich von 1—2 Uhr zu melden.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Bursche zum Rad-drehen Brühl Nr. 88 im Gewölbe.

Ein kräftiger Kaufbursche, welcher schon bei einem Buch-binder war, findet Dienst bei **J. Stehmann**, Neum. 88, 2. Et.

Gesucht wird ein Kaufbursche zwischen 14 und 15 Jahren mit etwas Schreibkenntniß. **Heinrich Fischer**, Nadler.

Gesucht wird zum 15. August ein kräftiger Bursche Thomaskirchhof Nr. 1 parterre.

Gesucht wird sofort für eine gr. Conditoren ein an-scheinliches Mädchen kl. Windmühlenstrasse No. 9.

Ein Witwer von drei Kindern sucht eine Frauensperson im Alter von 30 bis 36 Jahren zur Führung einer kleinen Haushaltung und bittet werte Adressen in der Expedition d. Bl. unter B. gefälligst niederzulegen.

Gesucht wird zum 15. August ein ordnungsliebendes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Glockenstraße Nr. 6.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein ordentliches fleißiges, mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen Nicolaistraße 46, 3 Et.

Gesucht wird vom 15. d. M. für Hausarbeit ein Mädchen von 16—18 Jahren Katharinenstraße Nr. 7, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein ordentliches Dienstmädchen Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein Mädchen, welches in der Küche etwas erfahren ist, Markt Nr. 6 im Hofe.

Eine gesunde Amme, welche 6 bis 8 Wochen gestillt hat, wird sogleich gesucht, und sollte sich zwischen 1 u. 3 Uhr Nachmittag melden bei Herrn Dr. Berger, Rosenstraße Nr. 8.

Ein theoretisch und praktisch gebildeter Ingenieur, welcher bei seinen Berufsgeschäften noch freie Zeit hat, wünscht literarische Arbeiten zu übernehmen. Die Expedition dieses Blattes wird öffnen unter Buchstaben R. V. entgegennehmen.

Ein tüchtiger Comptoirist von auswärts sucht in einem hiesigen Geschäft Stellung mit geringem Gehalt oder auch als Volontair.

Hierauf reflectirende Prinzipale werden gebeten, ihre werten Adressen Petersstraße Nr. 18, zweite Etage niederzulegen.

Ein junger Mensch, welcher längere Zeit auf einer juristischen Expedition gearbeitet hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Schreiber.

Adressen bittet man unter der Chiffre E. K. II 50. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein noch kräftiger, arbeitsliebender Mann sucht einen Posten, sei es als Markthelfer, Hausmann, Fabrikarbeiter oder sonstige Beschäftigung. Selbiger ist bereit zu jeder Arbeit, am liebsten aushaltende Beschäftigung. Auch kann selbiger, wenn es nötig, Caution stellen. Näheres zu erfahren Brühl 70 b. Hausmann.

Ein zuverlässiger lediger herrschaftlicher Kutscher sucht Posten. Näheres kl. Windmühlenstrasse No. 9.

Gesucht wird von einem kräftigen Burschen vom Lande ein Dienst als Kaufbursche oder sonstige Arbeit. Näheres Querstraße Nr. 13 im Kohlengeschäft.

Eine Witwe sucht tagewise Beschäftigung im Ausbessern und Weisnähern. Kleine Fleischergasse Nr. 13, 4 Treppen.

Ein sehr gebildetes und ansehnliches Mädchen, das als Verkäuferin servirt, sucht Stelle, kl. Windmühlenstr. Nr. 9.

Ein gebildetes Mädchen, welches im Rechnen und Schreiben geübt ist, sucht zum 1. Sept. eine Stelle als Ladenmädchen oder Jungmagd. Werte Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre M. Z. II niedezulegen.

Gesucht wird für eine junge Frau (Witwe) unter ganz bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirtschafterin oder als Verkäuferin in ein hiesiges Geschäft. Adressen bittet man gefälligst abzugeben an der alten Burg Nr. 7, 2 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, erfahren in weiblichen Arbeiten, das längere Jahre einem Haushalte selbstständig vorgestanden, sucht eine Stellung zur Führung eines anständigen nicht zu großen Haushaltes. Geneigte Adressen erbittet man unter H. R. II 6. durch die Expedition d. Bl.

Ein Mädchen sucht einen Dienst bis zum 15. d. M. für Küche und häusliche Arbeit oder für Alles. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 18 bei Jenzens.

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht zum 1. oder 15. 1. M. einen nicht zu schweren Dienst für Küche und Haus. Zu erfragen bei der bisherigen Dienstherrschaft, Zimmerstraße 6, 3 Treppen.

Ein Mädchen aus Bayern, in gesetzten Jahren und mit guten Attesten, sucht zum 1. Sept. einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Salzgässchen Nr. 4 im Schuhmachergewölbe.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches gute Zeugnisse aufweisen hat, sucht zum 1. September für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst.

Schützenstraße Nr. 10 im Hofe quervor.

Ein ordentliches anständ. Mädchen von auswärts sucht zum 1. Sept. für Küche u. häusl. Arbeit Dienst, Hainstr. 28, 2. Et.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Sept. Dienst für Küche und häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Querstraße 27 D, 3. Etage rechts.

Ein gebildetes Mädchen, welches im Schneidern, Weisnähern und Platten, so wie im Rechnen und Schreiben geübt ist, sucht zum 1. Sept. eine Stelle als Jungmagd oder bei einer Herrschaft ohne Kinder für Alles. Werte Adressen bittet man im Schuhmachergewölbe Schuhmachergässchen Nr. 9 niedezulegen.

Ein ordentliches Mädchen, welches sich keiner Arbeit scheut, sucht sofort oder bis zum 1. Sept. Dienst für Küche und häusliche Arbeit; die besten Zeugnisse stehen ihr zur Seite. Gef. Adr. sind abzugeben Universitätsstraße Nr. 11, 2. Etage vorn heraus.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht einen Dienst für Kinder oder Hausarbeit. Adressen bittet man niedezulegen Lindenstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Eine Köchin in gesetzten Jahren, welche die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sofort oder 1. September bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen, auch würde sie zur alleinigen Führung der Wirtschaft bei einer ältere Dame oder Herren gehen. Adressen erbittet man Auerbachs Hof im Wurstgeschäft.

Ein junges anständiges Mädchen, im Schneidern, Platten und häuslichen Arbeiten gut bewandert, sucht Verhältnisse halber zum 1. September bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle, hier oder auswärts.

Adressen bittet man unter A. S. 21 in der Expedition dieses Blattes niedezulegen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht Dienst als Köchin oder auch für Alles bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Sept. Zu erfragen Mühlstraße 10—11 beim Hausmann.

Ein Mädchen, nicht von hier, das der Küche allein vorsteht kann und auch häusliche Arbeit gern übernimmt, sucht bald Dienst. Schützenstraße Nr. 22 im Hofe links parterre.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst bei ein paar einzelnen Leuten oder als Kindermädchen.

Näheres Querstraße Nr. 14 im Hofe links eine Treppe.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen aus Thüringen sucht Dienst für häusl. Arbeit. Näheres Königsplatz 15 part. I.

Gesuch eines Meßlocals!

Ein Thibetgeschäft sucht für nächste Michaelis- und die folgenden Messen ein Verkaufslocal, entweder einen Haustand oder die Hälfte eines größeren oder auch ein kleines nicht zu teures Gewölbe. Gefällige Offerten unter Angabe der Lage des Locals und Forderung der Miete pr. Messe bittet man zu richten an Heinrich Fechner in Greiz.

Gesucht wird zu Michaelis ein Logis für eine Woche ohne Kinder in der innen Stadt im Preise von 40—60 M. Adressen werden angenommen Ritterstraße 31, 2 Treppen im Hofe.

In der Grimmaischen oder in einer in derselben mündenden Straße wird zum 1. Septbr. a. o. ein Geschäftslodal, bestehend aus 1 bis 2 Stuben, nicht über 1 Treppe, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter H. J. O. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

In einer der Vorstädte wird zu Michaelis a. c. von einem Paar pünktlich zahlenden Leuten ein Logis mit Gärtnchen im Preise von 100—200 Thlr. zu mieten gesucht. Adressen unter A. B. C. franco posts restante.

Gesucht wird ein Familienlogis von Leuten ohne Kinder bis Michaelis, Gerberstraße, Reichels Garten oder in der inneren Stadt. Geehrte Hausbesitzer werden gebeten ihre werthen Adressen Brühl Nr. 65 bei Hrn. Brade im Gew. abzugeben. Preis 60—70 ap.

Logis-Gesuch.

Gesucht wird für einen Mann, welcher am Tage seinem Geschäft nachgeht, eine leere Stube mit Kammer und womöglich separatem Eingang. Adressen bittet man gütigst niederzulegen gr. Windmühlenstraße bei Hrn. Fleischermeister Döckert.

Ein freundliches Garçonlogis wird von einem jungen Herrn in Neudnitz zu mieten gesucht. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter Chiffre W. W. gef. niederzulegen.

Geschäftslocal-Vermietung.

Das seither von einem Export-Geschäft benutzte hohe Parterre Rosplatz Nr. 16, bestehend aus Vorsaal u. 6 Abtheilungen, mit vollständiger Gasbeleuchtung versehen, nebst 3 Niederlagen im Hofe, ist sofort wieder als Geschäftslocal zu vermieten.

Näheres zu erfragen bei E. F. Steinacker, Johanniskirche Nr. 2/3.

Geschäftslocal-Vermietung.

Die erste Etage des Hauses Nr. 34 am Neumarkt, bestehend aus 8 Abtheilungen und Niederlagen, mit vollständiger Gasbeleuchtung versehen, überhaupt gut eingerichtet und leicht theilbar, ist von Michaelis ab jederzeit weiter zu vermieten. Näheres bei Winkler & Co. daselbst zu erfragen.

Als Restauration, Speisehaus oder Café mit Conditorei ist eine 1. Etage, auch mit Gewölbe, in bester Meflage zu vermieten durch das Local-Comptoir, Hainstraße 21.

Zu vermieten Selliers Hof 1. Etage
geräumige Localitäten nach der Grimmaischen und Reichsstraße, so wie nach dem Hof, im Ganzen oder getheilt, meistenslich oder auf mehrere Jahre. Näheres beim Haussmann.

Vermietung.

Die dritte gut eingerichtete Etage des Hauses Nr. 16 am Rosplatz ist von Ostern 1861 ab anderweitig zu vermieten. Näheres beim Besitzer des Hauses in erster Etage.

Zu vermieten ist eine neu eingerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern und Garten, Braustraße Nr. 14.

Eine sehr elegante herrschaftl. 1. Etage von 14 Stuben u. Zubehör, mit Balcons u. schönem grossen Garten in der Dresdner Vorstadt habe ich Auftrag noch von Mich. an zu vermieten. Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Warfusgässchen Nr. 2.

Ein neutapeziertes Logis 2. Etage von 3 Stuben mit Zubehör ist zu Michaelis oder sogleich zu vermieten Gerberstraße 8.

Zu vermieten ist ein hohes Parterre 110 ap und eine 1. Et. mit Garten 190 ap in der Dresd. Vorst., ein hohes Parterre mit Garten 220 ap in der Zeiger Straße u. eine 1. Et. 340 ap in d. Nähe des Schürenhauses durch das Localcompt. Hainstr. 21.

Eine 1. Et. von 5 Stuben, 5 Kammern u. Zubehör in der Nähe der Post ist für 300 Thlr. von Ostern 1861 an zu vermieten durch das Localcomptoir von Willh. Krobitzsch, Warfusgässch. 2.

Ein freundliches Familien-Logis, bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör, ist von Michaelis d. J. an zu vermieten. Näheres Holzgasse Nr. 6 im Gartensalon.

Ein Logis, bestehend aus vier Stuben und Zubehör, ist an eine stille Familie zu Michaelis d. J. zu vermieten. Das Näherte kleine Fleischergasse Nr. 28 parterre.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis an Leute ohne Kinder. Zu erfragen Moritzstraße Nr. 4 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche geräumige Stube mit oder ohne Meubles an pünktlich jahrende solide Herren Lindenstraße Nr. 6 parterre vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche, gut meublierte Stube nebst Schlafzimmer, für einen oder zwei Herren passend, und kann sofort bezogen werden. Petersstraße Nr. 15, Seitengeb. rechts, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine gut meublierte Stube mit Kammer an einen Herrn Mühlgasse Nr. 2, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist ein meubliertes Stübchen an einen soliden Herrn Neudnitz, Seitengasse Nr. 23 parterre rechts.

Zu vermieten sind 3 freundl. meubl. Zimmer mit Schlafcabinet, nebeneinander, meßfrei, am Markt heraus 13, 4. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine freundlich meublierte Stube mit Schlafbehältnis große Fleischergasse Nr. 25, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine fein meublierte Stube mit Schlafcabinet und Hausschlüssel, Aussicht nach der Promenade und Theater, an einen oder zwei Herren Hainstraße Nr. 14, 3. Etage.

Zu vermieten sogleich oder 1. September ist ein sein meubliertes Zimmer mit oder ohne Klavierschrank und mit Hausschlüssel an einen Herrn, gr. Windmühlenstraße 32 im Garten.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube an einen Herrn Universitätsstraße Nr. 16, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundlich meublierte Stube nebst Schlafgemach an 1 oder 2 Herren, meßfrei, Salzgässchen 5, 4. Et.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube und Schlafkammer Königsplatz Nr. 12, 2 Treppen rechts.

In freundlicher Stube und Kammer sind Schlafstellen an solide Herren offen große Fleischergasse Nr. 20, links 3 Treppen links.

Eine freundliche meublierte Stube mit separatem Eingang, Hausschlüssel und geräumigem Schlafbehältnis ist sofort oder später zu vermieten Inselstraße Nr. 8, 4 Treppen links.

Eine freundliche meublierte Stube nebst Schlafkabinett ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren Frankfurter Straße Nr. 72, 1. Etage zu vermieten.

Eine freundlich meublierte Stube, meßfrei, ist sogleich oder zum 1. October zu vermieten Rosplatz Nr. 8 im Hofe 6.

Sogleich oder zum 1. September ist eine meublierte Stube nebst Akoven zu vermieten an einen Herrn von der Handlung oder Beamten Thomaskirchhof Nr. 4, 3 Treppen.

Wegen plötzlicher Abreise ist ein hübsches Zimmer mit Bett zu vermieten Münzgasse Nr. 19, 3 Treppen.

Eine freundlich meublierte Wohnstube nebst Schlafstube ist vom 1. Septbr. billig zu vermieten Wiesenstraße 14, 1. Etage.

Zu vermieten in einer freundl. Stube 1 oder 2 Schlafstellen für Herren Inselstraße 15, im Hofe Mittelgeb. 1 Et. links.

Eine Kammer mit apartem Eingang als Schlafstelle ist billig zu vermieten Petersstraße Nr. 23 im Hofe 4 Treppen.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten für ein Frauenzimmer in Nr. 39 Johanniskirche parterre.

Offen ist eine Schlafstelle mit separatem Eingang Kirchstraße Nr. 4 links 1 Treppe.

Offen sind zwei Schlafstellen Neukirchhof Nr. 15, 4 Treppen vorn heraus.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen soliden Herrn Nicolaistraße Nr. 20 im Gewölbe. (Meßfrei.)

Offen ist eine Kammer als Schlafstelle Gerberstraße 48, 1 Treppe vorn heraus.

Offen ist eine Schlafstelle Erdmannsstraße Nr. 16, 4 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Burgstraße Nr. 8, Mittelgebäude 3 Treppen.

Ein junger Kaufmann sucht einen Studentenkollegen u. beliebt man Adr. bei Hrn. Heinr. Müller, Dresdner Str. 54 niederzul.

Ein junger solid Mann kann in einer anständigen Familie kost. u. Logis erhalten. Näh. b. G. A. Engelbrecht, Selliers Haus, Ge. Str.

Victoria regia

blüht bis heute Abend die 7., und die 8. Blume wird heute Abend nach 5 Uhr aufblühen. Auch blühen mehrere neue Nymphaeae. Entrée à Person 2½ R., wofür ein Blumenstückchen verabreicht wird.

Martin & Mosenthin, Berliner Straße Nr. 4.

Leipziger Salon.

Heute Montag Tanzmusik, S. A. Henne.
Anfang 7 Uhr.

Great Easterm. Täglich früh von 9 Uhr bis Abends 8 Uhr sind die Schiff-Modelle im *Mittel der Prasse* ausgestellt. Preis à Person 5 Mgr., Kinder 2½ Mgr.

Schürenhaus.

Heute den 13. August

grosses ununterbrochenes Extra-Concert

(Streich- und Militärmusik)
ausgeführt von den biesigen 5 Musikkören zum Vorteil des allgemeinen Musiker-Pensionsfonds.

Programm.

Streichmusik.

- 2) Ouverture Op. 7 A dur von Julius Rieck.
- 4) Chor aus Oedipus in Kolonos von F. Mendelssohn-Bartholdy.
- 6) Sinfonie (C dur) von Fr. Schubert.

I. Theil.

Jazzscharenmusik.

- 1) König Maximilian - Marsch von Staph.
- 3) Fantasie a. d. Op. "die Vestalin" von Paganini.
- 5) Finale a. d. Op. "Zemire und Agor" von Spohr.

II. Theil.

III. Theil.

- 7) Ouverture zur Oper "Gustav oder der Maskenball" von D. Auber.
- 9) Der musikalische Wielwiser, Potpourri von W. Hamm.

Willet zu 5 Mgr. sind in den Musikalien-Handlungen von Fr. Hofmeister und Fr. Kistner zu haben, an der Ecke Poststr. 7½ Mgr. Anfang 7 Uhr.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im großen Saale statt.

Petersschiessgraben.

Heute Montag Tanzmusik.
Anfang 7 Uhr. C. A. Gretschel.

COLOSSEUM.

Heute
Ballmusik.
Anfang 7 Uhr. Prager.

* Gosenthal. *

Heute Montag zur Tanzmusik empfiehlt fr. Bratwurst und Gänsebraten nebst seiner Gose C. Bartmann.

Wiener Saal.

Wegen der heute stattfindenden Festlichkeit der Herren Veteranen sind sämtliche Localitäten für Nichtteilnehmer von 8 Uhr an geschlossen.

C. Naundorf.

Zur Notiz!

Weinen geehrten Gästen und Kunden zur Nachricht, daß meine Restauration auch während des Baues in den seitlichen Localitäten ihren ungehörten Fortgang hat.
Hainstraße Nr. 31. Carl Weil.

Standens Ruhe.

Heute lädt zu Allerlei mit Lende oder Cotelettes, so wie zu Lagerbier ff. freundlichst ein. P. Dittmann.

Heute Montag in Stötterig Gesellschaftstag.

Allerlei (à 5 %) und andere Speisen, Pflaumen-, Aprikosen-, Apfel- und div. Kaffeekuchen ic. empfiehlt Schulze.

Gaethof zum Helm in Entritszock.

einer Auswahl warmer Speisen, Schlachtfest ergebenst ein Heute Montag beim Schießen der 13. Compagnie lädt zu Julius Jäger.

Restauration zur grünen Schenke.

Heute Abend empfiehlt Allerlei mit Cotelettes oder Bunge C. Schönfelder.

Vereinsbierbrauerei. Allerlei mit Cotelettes oder Rindslende

empfiehlt H. Zierfuss.

Heute Abend Allerlei.

Bayerisch Bier

(Blankenberg b. Hof à Geldel 1½ Mgr.) ist ganz vorzüglich schön.

Robert Neithold, Hainstraße Nr. 5.

Heute lädt von 3 Uhr an zu Dresdner Rößelchen in und außer dem Hause, so wie einem feinen, magenstärkenden gebirgsischen Bitterbier à Löffchen 7 % ergebenst ein A. G. Sommer, Kirchstraße- u. Johannisgassen-Ecke.

„Stadt Wien“, Bayerische Bierstube.

Ganz vorzügliches Rößlinger und Culmbacher ff. (neue) Sendungen, empfiehlt täglich zur gefälligen Beachtung Möbius.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Schlachtfest, früh von 3 Uhr an Rindfleisch, Mittag und Abend Blut-, Leber- und Bratwurst, wozu freundlichst einlädt Carl Fischer, Lauchaer Straße Nr. 14.

Heute Schlachtfest bei J. G. Wall im Tunnel.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet J. Zäncker, Thonbergstraße 54.

Jacobs Restoration, Promenadenstr. 12, lange habe zum Schloss
jetzt ergebenst ein

Heute Kuchen, Abends Schweinsknödelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

J. A. Vogt, Thonbergstraße 54, Nr. 1.

Heute früh von 1½ Uhr an Speckkuchen bei Hesse, Klostergasse Nr. 4.

Plagwitz. Heute Abend von 5 Uhr an Speckkuchen bei J. G. Düngefild.

Heute früh Speckkuchen, Bouillon u. c., Doppel Lagerbier von Adler auf Blohn extrafein 15 Pf., Lagerbier ff. 13 Pf. Carl Weinert, Universitätsstraße 19.

Burgkeller. Heute früh 1½ Uhr Speckkuchen. **W. Morenz.**

Heute früh von 9 Uhr an Speckkuchen. Das Weissenfelsener Lagerbier und Braubier ist ausgezeichnet, wozu höchst einladet

G. W. Höring, Preußergäßchen Nr. 8.

empfiehlt heute früh Speck- und Zwiebelkuchen.

G. W. Höring.

Stadt Cöln, Brühl No. 25,

Speckkuchen! heute früh von 8 Uhr an bei Carl Beyer, Neumarkt 11.

Speisehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt täglich Mittagstisch & 2½ Kr. in bekannter Güte.

Goldnes Lämmchen. Heute Nachmittag lädt zu Speck-, Kirsch- und Kartoffelkuchen ergebenst ein **Hönigse.**

Kleiner Kuchengarten. Heute Montag wird von 6 Uhr Abends zu Speckkuchen freundlich eingeladen.

Speckkuchen heute von 8 Uhr an warm beim Bäckermeister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

Heute früh von 8 Uhr an Speck- und Zwiebelkuchen beim Bäckermeister Luther, Nikolaistraße 12.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei Karl Wirkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh 1½ Uhr Speckkuchen bei F. A. Winkler, Kupfergäßchen Nr. 4.

Berloren wurde am Freitag ein goldner Ring. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen 5 Uhr. Belohnung abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 7, 3 Treppen.

Berloren wurde am Sonnabend ein Schlüssel mit grüner Schnur von der Frankfurter Str. über den Fleischerplatz. Abzugeben gegen Belohnung Frankfurter Straße 20 bei Hrn. Ambos.

Berloren wurde auf dem Markt ein braunseid. Sonnenschirm ohne Griff. Gegen Belohnung abzugeben hohe Straße 6, 2 Ur.

Entlaufen ist ein weißer, langhaariger, halbgeschorener Spitz mit Steuerzeichen und Weitskorb, auf den Namen Amor hörend.

Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung beim Buchbindermstr. Gippert im Plauenschen Hof.

Vorschussverein. Die Mitgliederliste kann vom 15. I. M. ab auf der Expedition in Empfang genommen werden.

Leipzig, den 13. August 1860.

Der Ministr.
Th. Winter.

Vorschussverein.

Sonnabend den 18. I. M. Abends 7½ Uhr soll im Wiener Saal die vorgeschriebene Generalversammlung abgehalten werden, zu deren Besuch wir die Mitglieder einladen.

Der Zutritt kann nur gegen Vorzeigung des Mitgliederbuchs gestattet werden; um 8 Uhr wird der Saal geschlossen.

Leipzig, den 11. August 1860.

Der Ministr.
Th. Winter.

Tagesordnung: I. Eröffnungsansprache.

II. Wahl an Stelle der ausscheidenden Mitglieder Herren Esler, Henniger, Leonhardt und Schulze.

III. Berathung über Änderung der §§. 3, 4, 5, 6, 9, 10, 13 und 14 des Grundgesetzes.

D. G. 7 Uhr. Forsthause zum Kuhthurm.

~~Wiederholung, erneut und gesetzlich.~~

Lipziger naturforschende Gesellschaft.

Morgen den 14. August um 6 Uhr Abends Sitzung.

Das Directorium.

Widerruf. Das ich die Verlobung meiner Tochter Anna mit Herrn Ulrich in Bremen wieder aufgelöst habe, mache ich Verwandten und Freunden hierdurch bekannt.

J. M. Röhne, Bq.-Gen.-Act.

Als Verlobte empfehlen sich Sophie Wilmsen, Ludwig Rothe.

Bremen. Leipzig.

Westerhövede nach lange schwer Krankheit

Carl Berche,

ist 10 Jahren Markthof in meinem Geschäft.

An ihm verliere ich einen treuen Mitarbeiter, welchen ich gewiss wegen seines mit erwiesenen Fleißes und seiner Rechtlichkeit ein dauerndes Andenken bewahren werde.

Leipzig, den 12. August 1860.

Gustav Stadner.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung in der Leinwandhalle: Vereinsangelegenheiten. Wiedereröffnung des Fragekastens. Rechtsfall zur Diskussion. — Der Vorstand.

Zooplastisches Cabinet

Billets im $\frac{1}{2}$ Dukat à 5 Mgr. an der Kasse zu haben.

im Circus von Menz am Königplatz geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr. Entrée à 7½ Mgr., Kinder 2½ Mgr. Leven & Sohn.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Erbsen mit Saucischen, von 11 bis 1 Uhr. — Der Vorstand. Steiniger.

Angemeldete Fremde.

v. Alten, Baron, Kammerherr a. Oldenburg, Se. Durchl. Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, Polen, Rechtsanwalt a. Sprottau, St. Rom, Hotel zum Kronprinz. gen. n. Gesölge u. Dienersch. a. Berlin, Rieskahl, Gerichtsdire. a. Neustrelitz, Münchner Hof. Albin, Siebes, a. Bösliegt i/M., Stadt Freiberg, Hertel, Frau n. Fam. u. Dienersch. a. Berlin, u. Höder, Off. a. Oldendorf, Stadt Nürnberg. Aeppe, Kfm. a. Berlin, Eisenbahndire. a. Berlin, Hot. de Russie. Lewald, Kfm. a. Berlin, Restaur. der Berliner Anton, Kfm. n. Frau a. Dessau, und Hempel, Superintendent n. Frau a. Schmölln, Eisenbahn. Axel, Schlosser a. Hamburg, Palmbaum. Nünchner Hof. Niemann, Prof. a. Göttingen, Stadt Dresden. Andriksen, Kfm. a. Rheine, Lebe's Hotel garni. Herbst, Kfm. a. Weißensee, Restauration der Rautenberg, Frau a. Hannover, Palmbaum. Baginsky, Kfm. a. Berlin, und Thüringer Eisenbahn. Neisch, Maschinend. a. Dresden, Stadt Wien. Barschow, Frau a. Stuttgart, Palmbaum. Löbel, Part. n. Frau a. Wismar, H. de Pol. Böslau, Frau a. Bremen, Hotel de Russie. Hoffstädt, Kfm. a. Berlin, und Schmid, Hütten-Inspe. a. Gebr a. G., Palmbaum. v. Buttig, Major a/D. a. Sunylau, H. de Prusse. Hupsfeld, Kfm. a. Dresden, Stadt Görlitz. Stephan, Frau n. Schwedter a. Löbau, Bannosch, Siebes, m. Fam. a. Breslau, und Höder, Wundarzt n. Frau a. Dresden, Hotel zum Kronprinz. Spemann, Kfm. a. Hagen, und Bräunitzer, Frau mit Familie u. Dienerschaft a. Breslau, Hotel de Baviere. Sander, Kfm. a. Fachsenheim, Lebe's H. garni. Berger, Fabr. a. Heidenheim, gold. Elephant. Schöne, Steinhdt. a. Dresden, und Bierling, Lederschr. a. Dresden, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Schöne, Steuerme. a. Oberposta, w. Schwan. Bauch, Lehrer a. Lichtenstein, grüner Baum. Schmitz, Rent. n. Frau a. Hamburg, Hotel de Russie. Behke, Privatm. a. Berlin, goldne Sonne. Bayerhofer, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamb. Böhreis, Kfm. a. München, g. Elephant. Böck, Kfm. a. Frankf. a/M., schw. Kreuz. Denzel, Rent. a. Wismar, schw. Kreuz. Bachmann, Dr., Prof. a. Rostock, St. Dresden. Kirchheim, Kfm. a. Mainz, und Kunewalder, Frau a. Wien, Hotel de Baviere. Kirchheim, Banq. n. Dienst a. Berlin, Stadt Nürnberg. Beigel, Bierbrauer a. Marktbreit, Bamb. Hof. Kropp, Insp. a. Plauen, grüner Baum. Kirschmar, Lehrer a. Neukirchen, Bamb. Hof. Bartsch, Det. a. Hamburg, Regel, Deton. a. Gerstädt, und Köster, Frau a. Wismar, schwarzer Kreuz. Bortoulers, Rent. m. Sohn a. Bülarest, und Kregschmar, Lehrer a. Neukirchen, Bamb. Hof. Böttig, Reg.-Rath mit Familie a. Magdeburg, König, Kfm. n. Tochter a. Groningen, und Stadt Rom. Götsche, Kfm. a. Witten, Stadt Hamburg. Kulp, Opticus a. Quedlinburg, Palmbaum. v. Bredenberg, Beamter a. Berlin, H. de Pol. Breyerhoff, Prof. a. Berlin, Stadt Nürnberg. Landmann, Kfm. a. Bamberg, Palmbaum. Dubeltowitz, Stud. a. Warschau, g. Elephant. Liebner, Kfm. a. Meerane, Lebe's H. garni. Dreßfert, Kfm. a. Gotthob, Restaur. d. Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Liebermann, Kfm. a. Gosse, Hotel de Prusse. Lur, Kfm. a. Paris, Stadt Wien. Dietrich, Privatm. a. Dessau, schw. Kreuz. Leebur, Reg.-Rath a. Görlin, g. Elephant. Leinweber, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere. Dolberg, Kfm. a. Bütow, Stadt Rom. Lange, Polizei-Offiz. a. Berlin, St. Nürnberg. Einbeck, Lieutenant a. Berlin, Stadt Nürnberg. Lampert, Bahnarzt a. Bülarest, g. Elephant. Encke, Kfm. a. Weissenfels, schw. Kreuz. Lücke, Bauinspector a. Torgau, Restaurat. der Engelhardt, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Freiberg. Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Müller, Kfm. a. Braunschweig, St. Hamburg. Eising, Postbeamter a. Großenhain, Bamb. Hof. Müller, Deton. a. Halberstadt, H. j. Kronprinz. Ellan, Kfm. a. Hamburg, Moldehauer, Dekonomie-Rath n. Frau a. Berlin, Meyer, Frau n. Regt. a. Berlin, und Eichhoff, Kreisrichter n. Frau a. Wettinerode, u. Modic, Dr. med. a. Alingsas, Stadt Rom. Eberhardt, Hofrat a. Petersburg, Palmbaum. Montgelas, Graf, f. preuß. Gesandter, Excell. Giselin, Privatiree n. Familie a. Röthen i/B., nebst Familie und Dienerschaft a. München, Lebe's Hotel garni. Hotel de Russie. Franke, Kfm. m. Fr. a. Hamburg, H. de Russie. Manasse, Kfm. a. Stettin, Hotel de Prusse. Helsing, Hofjuwelier a. Berlin, und Neubauer, Aktuar a. Weißlar, weißer Schwan. Fleischmann, Kfm. a. Zürich, Stadt Nürnberg. Franke, Kfm. a. Harburg, Restaur. d. Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Nicolish, Kfm. a. Neusalz, H. de Baviere. v. Feldner, Kfm. a. St. Petersburg, und Nordmann, Kfm. a. Bremen, H. j. Kronprinz. Gillet, Part. n. Frau a. Paris, Restaur. der Nicolai, Apotheker a. Wurzen, schwarzes Kreuz. Göhler, Lehrer a. St. Mühl, grüner Baum. Nicolai, Schriftsteller a. Liegnitz, St. Dresden. Goldberg, Kfm. a. Berlin, Rest. d. Berl. Eis. Noah, Kfm. n. Familie a. Landsberg, St. Rom. Gallined, Kfm. a. Berlin, Stadt Görl. von der Osten, Hauptm. a. Berlin, H. de Bav. Goldschmidt, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Kronprinz. Pahl, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne. Goldschmidt, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse. Pösselmann, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum. Goldor, Dir. n. Frau a. Dresden, H. de Russie. Holack, Tapetenfabr. a. Bregenz, Stadt Wien. Georgoff, Rent. a. Petersburg, H. de Pologne. Olaf, Holzhdt. a. Rittersgrün, braunes Ross. Gudez, Kreisger.-Rath n. Frau a. Halberstadt, Plate, Dr. phil. a. Bremen, H. de Baviere. Palmbaum. Paus, Kfm. a. Brügge, Stadt Hamburg. Hennig, Mühlendes. a. Delitzsch, w. Schwan. Polster, Rent. a. Rosien, schwarzes Kreuz.

Schwimmmanstalt. Temp. d. Wassers d. 12. Aug. Mittags 12U. 13° R.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 12. Aug. Ab. 6U. 15 $\frac{1}{2}$ ° R.

Die Expedition d. WI. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U. und von Nachm. 2 bis ab 7 U. an; Sonn- u. Festtag nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. M. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redaktionssaal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipzig. Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.